

ANMELDUNG Praxismodul 2 (14338)

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der Praxisphase aus.

Studiengang Umweltwissenschaften (Fakultät 2)

☐ WiSe / ☐ SoSe

Modulverantwortliche(r)	Dr. Riedel, Ramona
-------------------------	--------------------

Daten der/des Studierenden

Name, Vorname	
Matrikelnummer	

Daten der Fachbetreuung im Unternehmen

Name, Vorname	
Kontaktmöglichkeit	Telefon:
	E-Mail:

Thema der betrieblichen Phase (Arbeitsaufwand 180 h)	
Kurzbeschreibung des Themas	

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der Praxisphase aus. Dazu klären Sie mit Ihrem Praxispartner das Thema (Bestätigung per Unterschrift) und lassen es anschließend bei der/dem entsprechenden Modulverantwortlichen abzeichnen.
Letzter Schritt: Übergeben Sie das Formular Ihrer/Ihrem dualen Koordinator/-in.

.....
Unterschrift der/des Studierenden

.....
Datum

.....
Unterschrift Fachbetreuung im Unternehmen

.....
Datum

.....
Unterschrift der/des Modulverantwortlichen

.....
Datum

In den Praxisphasen sollen die Studierenden durch konkrete Aufgabenstellung und praktische Mitarbeit beim Praxispartner an die berufliche Tätigkeit einer Betriebswirtin/eines Betriebswirts herangeführt werden. Die Praxisphase soll auch dazu dienen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und die bei der praktischen Tätigkeit gemachten Erfahrungen zu reflektieren und auszuwerten, z.B. durch Bearbeitung eines Projektes – zunächst auch unter Anleitung. Dabei sollen die individuellen Interessen der dual Studierenden angemessen berücksichtigt werden.

Modulverantwortliche(r)	Dr. Riedel, Ramona
-------------------------	--------------------

INHALTSBESCHREIBUNG

Modulnummer	14338
Voraussetzung	Fachliche(r) Betreuer/-in; Fachbetreuer
Ziel	Nach der Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, komplexe, praxisrelevante Aufgabenstellungen im industriellen oder behördlichen Umfeld eigenverantwortlich und strukturiert zu lösen, betriebliche Abläufe, Prozesse und Systemzusammenhänge nicht nur zu kennen, sondern kritisch zu analysieren und Optimierungspotenziale aufzuzeigen, ausgewählte im bisherigen Studium erworbene Fachkenntnisse der Umweltwissenschaften zielgerichtet auf Fragestellungen im Praxisbetrieb zu übertragen, datenbasierte Lösungsstrategien selbstständig zu entwickeln, methodisch zu reflektieren und unter Praxisbedingungen zu evaluieren, komplexe Projektergebnisse fachspezifisch, präzise und adressatengerecht zu dokumentieren sowie vor einem Fachpublikum argumentativ zu vertreten, in Teamprozessen kooperativ zu agieren, ggf. Teilverantwortung für Aufgabenbereiche zu übernehmen und Konflikt- sowie Kommunikationsstrukturen konstruktiv mitzugestalten, ihre eigenen professionellen und persönlichen Kompetenzen (z. B. Zeitmanagement, Prioritätensetzung) sowie ihre Rolle im Betrieb reflektiert weiterzuentwickeln.
Prüfungsleistung	1 Exposé (2-5 Seiten) + Präsentation (Pitch), 10 min mit anschließender Diskussion (je 15%) 1 Schriftlicher Abschlussbericht in Form eines hypothesenbasierten Berichts ca. 10-15 Seiten (45%) 1 Abschlusspräsentation, ca. 20 min mit anschließender Diskussion (25%)
Bewertung der Prüfungsleistung	benotet

BEISPIEL für ein Thema und die Kurzbeschreibung

Thema des Praxismoduls (Arbeitsaufwand 180 h)	Kritische Betrachtung der Messkampagne mit Fokus auf der stärkeren Gewichtung der Individuen vs. Biomasse
Kurzbeschreibung des Themas	Konzeptionsphase inkl. Vorheriger Absprache mit Betreuer:innen (Universität + Betrieb) (20 h)
	Umsetzungs- und Analysephase (Prozessbegleitend): (120 h)
	Bearbeitung und Lösung der Fragestellung im Betrieb.
	Datenerhebung, Auswertung, Hypothesentest, Erstellung Bericht
	Ergebnisbericht und Abschlusspräsentation (40 h)